

Leistungserwartung und -bewertung

Ziele:

1. Die Schülerinnen und Schüler können ihre Leistungsfähigkeit einschätzen und sich nach Abschluss der Grundschulzeit für einen angemessenen weiteren Bildungsweg entscheiden.
2. Die Schülerinnen und Schüler verfügen am Ende ihrer Grundschulzeit über elementare selbstregulative und soziale Kompetenzen.

	Kriterien	Indikatoren
Verbindliche Absprachen	<ul style="list-style-type: none"> Die Gesamtkonferenz legt ein Bewertungsraster für die Benotung der Klassenarbeiten fest. 	<ul style="list-style-type: none"> Konferenzbeschluss vom Die Absprachen werden eingehalten.
	<ul style="list-style-type: none"> Die Lehrkräfte verständigen sich auf der Basis der Bildungsstandards regelmäßig über curriculare Fragen. 	<ul style="list-style-type: none"> Alle Lehrkräfte orientieren sich an den schuleigenen Curricula.
	<ul style="list-style-type: none"> Verbindliche Absprachen über Erziehungsfragen (Schulordnung, Hausordnung, usw.) werden getroffen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Absprachen werden eingehalten. Gegebenenfalls werden Förderpläne erstellt, um Erziehungsziele zu erreichen. Es findet ein regelmäßiger kollegialer Austausch statt.
Transparenz	<ul style="list-style-type: none"> Leistungsanforderungen werden offen gelegt und mit Schülern und Schülerinnen sowie ihren Eltern und Erziehungsberechtigten besprochen. Leistungsbewertungen werden begründet. Vereinbarungen zu geeigneten Rückmeldeverfahren werden getroffen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Absprachen werden eingehalten. Die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern und Erziehungsberechtigten kennen und verstehen und die Formen und Merkmale der Leistungsüberprüfungen und Regelungen zu Versetzungen.
	<ul style="list-style-type: none"> Lern- und Bewertungssituationen werden im Unterricht voneinander getrennt. 	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt Lernphasen, in denen Schülerinnen und Schüler Lernwege ohne Bewertung erproben können. Die Definition der jeweiligen Situation ist für die

	Kriterien	Indikatoren
		Lernenden verlässlich.
Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrkräfte geben individuelle Leistungsrückmeldungen. • Lernergebnisse, Lernprozesse und Erziehungsvereinbarungen werden von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern und Erziehungsberechtigten reflektiert. 	<ul style="list-style-type: none"> • Entsprechende Gespräche werden mit allen Beteiligten regelmäßig geführt. • Feed-Back-Verfahren (z.B. Lerntagebücher, Fragebögen usw.) werden eingesetzt und ausgewertet. • Schülerinnen und Schüler können Stärken und Schwächen realistisch einschätzen.